

1	Sachtexte verstehen, bearbeiten, verfassen	8	2.1.2 Paul Watzlawick: die fünf Axiome der Kommunikation	60
1.1	Grundwissen: Sachtexte	8	2.1.3 Schulz von Thun: Das Nachrichtenquadrat	62
1.2	Sachtexte im beruflichen Kontext	10	2.1.4 Analyse von Alltagskommunikation	64
1.2.1	Strategien um Textinhalte zu erfassen	10	2.2 Grundwissen: Kommunikation professionell gestalten	66
1.2.2	Arbeitstechnik: Aktives Lesen	11	2.2.1 Bedingungen für eine gelingende Kommunikation	66
1.3	Sachtexte aktiv lesen – Leseabsicht und Text zueinander in Beziehung setzen, Vorwissen aktivieren	12	2.2.2 Gesprächsstrategien	68
1.4	Sachtexte aktiv lesen – Arbeitstechniken	14	2.2.3 Kommunikationssperren	72
1.4.1	Arbeitstechnik: Überblick über Text verschaffen	14	2.3 Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen partizipativ gestalten	74
1.4.2	Arbeitstechnik: Punktueller Lesen	14	2.4 Kommunikation im Team	76
1.4.3	Arbeitstechnik: Textlupe	18	2.5 Kommunikation mit Eltern	78
1.4.4	Schrittweise Texterschließung auf den vier Ebenen	19	2.5.1 Rechtliche Grundlage	78
1.4.5	Textverstehen mithilfe von Signalwörtern	22	2.5.2 Gespräche mit Eltern	78
1.5	Sachtexte bearbeiten – Inhalte grafisch darstellen und schriftlich wiedergeben	24	2.5.3 Planung verschafft Sicherheit in Gesprächssituationen	79
1.5.1	Grafische Darstellungen	24	2.5.4 Offene Fragen – der Schlüssel zur Perspektive des Gegenübers	80
1.5.2	Arbeitstechnik: Mindmapping	25	2.5.5 Schwierige Elterngespräche	82
1.5.3	Eine Mindmap erstellen – Schritt für Schritt	25	2.5.6 Übungen zu schwierigen Elterngesprächen	84
1.5.4	Eine Mindmap zu einem Fachtext erstellen	28	2.6 Moderieren	86
1.5.5	Die Concept-Map – eine erweiterte Mindmap	30	2.7 Präsentieren	88
1.5.6	Arbeitstechnik: Concept-Mapping	30	2.7.1 Durchführung der Präsentation	89
1.5.7	Exzerpieren	32	2.8 Argumentieren	90
1.5.8	Eine Inhaltsangabe erstellen	35	2.9 Klausurtraining Fachabitur – Kommunikationsanalyse in literarischen Texten	92
1.6	Klausurtraining Fachabitur – Sachtextanalyse und textgebundene Erörterung	36	2.9.1 Grundlagen: Gespräche in literarischen Texten analysieren	92
1.6.1	Grundlagen: Sachtexte analysieren und erörtern	36	2.9.2 Die fünf Axiome der Kommunikation in literarischen Gesprächssituationen	92
1.6.2	Sachtextanalyse	36	2.9.3 Übung zu den Axiomen an einem literarischen Text	96
1.6.3	Textgebundene Erörterung	37	2.9.4 Schulz von Thun: Das Nachrichtenquadrat	98
1.6.4	Sachtexte analysieren – Sprachhandlungen und ihre Satzmuster	38	2.9.5 Kommunikationsanalyse literarischer Texte	100
1.6.5	Schrittweise zur Sachtextanalyse	40	2.9.6 Musteranalyse eines Romanauszugs	101
1.6.6	Textgebundene Erörterung – Argumentationsstruktur untersuchen und eigene Position entwickeln	50	2.9.7 Formulierungshilfen zur Kommunikationsanalyse	104
2	Kommunikation analysieren und professionell gestalten	58	2.9.8 Sprachhandlungen und Satzmuster für die Kommunikationsanalyse in literarischen Texten	105
2.1	Grundwissen: Kommunikation analysieren	58		
2.1.1	Kommunikation als Regelkreis	58		

3	Spracherwerb, Sprachbeobachtung, Sprachförderung	112	4.3.2 Zitieren	159
3.1	Grundlagen: Sprache	112	4.3.3 Ein Literaturverzeichnis anlegen	161
3.1.1	Komponenten der Sprache	113	4.3.4 Digitale Quellen einschätzen und richtig zitieren	162
3.1.2	Deutsche Kurzgrammatik für pädagogische Fachkräfte	116	4.3.5 Vom Thema zum Fachtext – ein kurzer Wegweiser	164
3.2	Spracherwerb	122	4.4 Kreatives Schreiben	166
3.2.1	Die Phasen des Spracherwerbs bis zum Grundschulalter	123	4.4.1 Schreibend literarische Texte erkunden	166
3.2.2	Sprachliche Lernstrategien beim Spracherwerb	124	4.4.2 Selbst einen erzählenden Text verfassen	168
3.3	Mehrsprachigkeit	127	4.5 Klausurtraining Fachabitur – material-gestütztes Schreiben	172
3.3.1	Erwerb des Deutschen als zusätzliche Sprache	128	4.5.1 Grundlagen der Aufgabenart	172
3.3.2	Einsprachigkeit – Mehrsprachigkeit – Quersprachigkeit: ein Blick auf neuere Forschungsergebnisse	130	4.5.2 Von der Schreibaufgabe zum Text	173
3.4	Sprachbeobachtung und Dokumentation	132	4.5.3 Materialgestütztes Schreiben: eine Beispielaufgabe	174
3.4.1	Sprachbeobachtung – Komponenten der Sprache	132	4.5.4 Materialgestütztes Schreiben: Beispielaufgabe	177
3.4.2	Übungen zur Sprachbeobachtung – Komponenten der Sprache	134	5 Literacy	186
3.4.3	Sprachbeobachtung und Dokumentation mit Beobachtungsbögen	136	5.1 Grundlagen	186
3.5	Alltagsintegrierte Förderung der Sprachentwicklung	138	5.2 Wie entwickeln sich frühe Literacy-Erfahrungen?	188
3.5.1	Grundlagen	138	5.3 Sprache und Literacy	189
3.5.2	Die pädagogische Fachkraft als Sprachvorbild	140	5.3.1 Wörter, Silben, Laute	189
3.5.3	Sprachanregungen geben – Laute und Prosodie	141	5.3.2 Phonologische Bewusstheit	190
4	Fach- und berufsbezogene Texte planen und verfassen	146	5.4 Erzählen und Literacy	194
4.1	Auf dem Weg zum eigenen Text	146	5.4.1 Erzählen als Brücke zur Schriftsprache	194
4.1.1	Grundlagen	146	5.4.2 Erzählen im Alltag – eine identitätsstiftende Handlung	195
4.1.2	Texte planen	147	5.4.3 Erzählen im Alltag – erste Begegnung mit dem Aufbau von Geschichten	196
4.1.3	Texte schreiben	148	5.4.4 Erzählte Geschichten	197
4.1.4	Texte überarbeiten – die Schreibkonferenz	149	5.4.5 Zuhören als Kompetenz	199
4.2	Berufliches Schreiben	150	5.4.6 Das Zuhören anregen – dialogisches Lesen	200
4.2.1	Das Protokoll	150	5.4.7 Geschichten zum Mitmachen und Klanggeschichten	201
4.2.2	Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit	152	5.5 Schreiben und Literacy	202
4.2.3	Die Bewerbung	156	5.5.1 Die Entwicklungsschritte des Schreiben-Lernens	202
4.3	Fachtexte – erste Schritte zum wissenschaftlichen Schreiben	158	5.5.2 Anregungen, um in die Welt des Schreibens zu gelangen	203
4.3.1	Grundlagen	158	5.6 Digitale Medien und Literacy	204

6	Kinder- und Jugendliteratur	208	7.2	Epische Texte analysieren	248
6.1	Grundlagen	208	7.2.1	Epische Texte: Autor/-in – Text – Leser/-in	248
6.2	Bilderbücher	209	7.2.2	Aufbau der Analyse eines literarischen Textes	250
6.2.1	Funktionen von Bilderbüchern	209	7.3	Beispiele der Gestaltung epischer Texte	252
6.2.2	Anregung durch Bilderbücher	209	7.3.1	Erzählstrategien	252
6.2.3	Qualitätskriterien für Bilderbücher	210	7.3.2	Gestaltung der Figuren	254
6.2.4	Bilderbücher – eine erste Einordnung	211	7.3.3	Gestaltung der Zeit	256
6.2.5	Welche Themen interessieren Kinder?	212	7.3.4	Gestaltung des Raumes	258
6.2.6	Was erleben Kinder beim Vorlesen und Lesen?	213	7.4	Aspekt-orientierte Analyse	260
6.2.7	Zentrale Entwicklungsaufgaben als Themen in Bilderbüchern	214	7.4.1	Das Bild der Mutter	260
6.2.8	Die Bilderbuchanalyse	216	7.4.2	Das Bild vom Kind in literarischen Texten	262
6.2.9	Mit Bilderbüchern Impulse für die emotionale Entwicklung geben	218	7.5	Literatur verstehen – Zugänge zum Roman „Ellbogen“ von Fatma Aydemir	270
6.2.10	Gefühle in Bilderbüchern – drei Beispiele	219	7.5.1	Der Romananfang	270
6.3	Kinderlyrik	222	7.5.2	Wer ist Mehmet? – Eine Figur durch die Augen der Ich-Erzählerin erkunden	273
6.3.1	Die Bedeutung von Kinderlyrik für die Sprachentwicklung	222	7.5.3	Das Thema „Scham“ im Roman	276
6.3.2	Reime als Begleiter von Übergängen	223	7.6	Lyrische Texte analysieren	278
6.3.3	Fingerspiele und Reime zum Mitmachen	223	7.6.1	Lyrische Texte: Autor/-in – Text – Leser/-in	278
6.3.4	Lyrische Sprache im Bilderbuch	224	7.6.2	Lyrische Texte analysieren – Aufbau	280
6.4	Kinderbücher	226	7.6.3	Sprachliche Bilder in lyrischen Texten entschlüsseln	282
6.4.1	Leerstellen in der Literatur	228	7.7	Klausurtraining Fachabitur – Kurzgeschichten analysieren	284
6.4.2	Mädchen und Jungen haben unterschiedliche Leseinteressen	228	7.7.1	Grundlagen: Textsorte „Kurzgeschichte“	284
6.4.3	Fantasy in Kinder- und Jugendliteratur	230	7.7.2	Grundlagen: Kurzgeschichten analysieren	286
6.5	Märchen	232	7.7.3	Vom Textverständnis zur Analyse und Deutung	290
6.5.1	Gattungstypische Merkmale von Märchen	232	7.7.4	Eine Inhaltsangabe verfassen	294
6.5.2	Märchen und präoperationale Denk- strukturen	234	7.7.5	Wie ist die Geschichte erzählt? – Erzählstrategien analysieren	296
6.5.3	Märchen unterstützen die seelische Gesundheit	235	7.7.6	Wie ist eine Geschichte zeitlich strukturiert?	300
6.5.4	Märchen bieten Projektionsflächen für innere Konflikte	236	7.7.7	Figuren charakterisieren	302
6.5.5	Märchen analysieren: Beispiel „Die weiße Schlange“	238	7.7.8	Sprachliche Gestaltung von Kurzgeschichten	304
6.5.6	Märchen erzählen	242	7.8	Dramatische Texte analysieren	308
7	Literarische Texte verstehen und analysieren	246	7.8.1	Grundlagen des klassischen Dramas	308
7.1	Formen literarischer Texte	246	7.8.2	Dramen analysieren	309
7.1.1	Literarische Texte im beruflichen Kontext	247	7.8.3	Dialoganalyse	312
			7.8.4	Grundlagen des modernen Dramas am Beispiel des epischen Theaters	314
			7.8.5	Aufbau der Analyse eines dramatischen Textes	316
				Literaturverzeichnis	319
				Stichwortverzeichnis	322
				Bildquellenverzeichnis	328